

Reglement

«Mixed-Turnier 75 Jahre FC Celerina» vom 21. Juni 2025

Zweck

Das Mixed-Turnier soll allen Fussballbegeisterten Gelegenheit bieten, sich in einem kameradschaftlichen Wettkampf zu messen. Fairplay steht im Vordergrund.

Kategorie / Teams / Spieler / Teilnahmeberechtigung

Es wird nur in einer Kategorie gespielt. Der Anzahl an Auswechslungen während der Spiele ist keine Limite gesetzt.

Kategorie – Mixed:

- Spieltag: Samstagnachmittag 21. Juni 2025
- gespielt wird mit 5 SpielerInnen und 1 TorhüterIn
- es müssen immer mind. 2 Frauen auf dem Feld spielen.
- teilnehmerberechtigt ab Jahrgang ab 2009
- es ist nicht gestattet, dass ein Spieler/eine Spielerin in 2 Teams mitwirkt
- maximal dürfen pro Team 10 SpielerInnen gemeldet werden
- die Spiele finden ohne Schiedsrichter statt (Fairplay!) Ein Spieler/eine Spielerin einer Mannschaft, die nicht im Einsatz ist, steht am Spielfeldrand und notiert den Spielstand.
- Teilnehmergebühr pro Team: CHF 80.00 (in der Gebühr enthalten sind 10 Eintrittstickets für den Abend)

Tenue

- in allen Kategorien sind Nockenschuhe erlaubt (keine Stollenschuhe)
- Schienbeinschoner sind in allen Kategorien obligatorisch
- Uhren und Schmuck sind abzulegen oder abzudecken
- die Mannschaften haben nach Möglichkeit in einem einheitlichen Dress zu erscheinen, wobei der Torhüter durch besondere Kleidung gekennzeichnet sein kann.

Spieldauer

Die Spieldauer richtet sich nach der Anzahl der Anmeldungen und wird von der Turnierleitung festgesetzt.

Allgemeine Turnier- und Spielregeln

Es wird im Allgemeinen nach den Regeln des SFV gespielt. Ausnahmen sind:

- das Offside wird aufgehoben
- während der Spiele gibt es keinen Seitenwechsel
- die erstgenannte Mannschaft hat Anstoss und spielt immer in Richtung Samedan
- der Ball muss nach einem Torabschlag (Torabstoss) den Strafraum verlassen, bevor der Gegner (und eigene Mitspieler!) ins Spielgeschehen eingreifen kann. Der Abschlag darf nicht über die Mittellinie. Gelangt der Ball ohne Berührung über die Mittellinie, führt dies zu einem Freistoss indirekt ab Mittellinie für den Gegner. Kein Abkick, kein Dropkick. Der Ball ist frei, sobald er den Boden berührt
- der Torabschlag kann in jedem Fall nur zu einem Tor führen, wenn der Ball nach dem Abschlag von mindestens 1 Spieler (Mit- oder Gegenspieler) berührt wird
- der Torabschlag erfolgt mit den Füßen oder Händen
- Torhüter-Abwurf aus dem Spiel heraus (≠ Torabstoss) mit den Händen oder Füßen kann über die Mittellinie des Feldes erfolgen
- der Abstand bei Frei- und Eckstössen beträgt 5 Meter. Alle Freistösse müssen indirekt getreten werden
- Spielerauswechslungen während eines Spiels sind gestattet. Auswechsel-spielerInnen stehen am Spielfeldrand bei der Mittellinie
- bei Out über die Linie gibt es Einwurf, Abstoss bzw. Eckball
- der Einwurf kann mit den Händen über dem Kopf oder mit dem Füßen erfolgen (indirekt)
- der Einwurf kann nur zu einem Tor führen, wenn der Ball noch von mindestens 1 Spieler (Mit- oder Gegenspieler) berührt wird
- die Rückgabe zum Torwart ist erlaubt. Der Torwart kann den Ball im Strafraum zu jeder Zeit mit den Händen aufnehmen
- Tore, welche durch eine Frau erzielt werden, zählen doppelt
- nach dem Spiel meldet der Spieler/die Spielerin am Spielfeldrand via Formular das Resultat der Turnierleitung (muss von den beiden Kapitänen unterschrieben werden)

Spielmodus

Vorrunde mit 4 Gruppen à 4 Teams, jedes Team spielt gegeneinander in der jeweiligen Gruppe. Teams auf Rang 1 und 2 pro Gruppe kommen in die «Champions League» (mit Gruppe A & B). Teams auf Rang 3 und 4 kommen in die «Europa League» (mit Gruppe A & B).

Finalrunde «Champions League» & «Europa League»: Auch in diesen Gruppen à 4 Teams spielt jedes Team gegeneinander. Die Teams auf den Rängen 1 und 2 der Gruppen A & B kommen ins Halbfinale. Gewinner spielen Final, Verlierer um Platz 3/4. Die Teams auf Rang 3 der Gruppen A & B spielen um Rang 5 und 6. Die Teams auf Rang 4 der Gruppen A & B spielen um Rang 7 und 8.

Definitiver Spielplan nach Anmeldeschluss.

Punkteverteilung

Ein Sieg zählt drei Punkte, ein Unentschieden ein Punkt und eine Niederlage null Punkte. Bei Punktgleichheit, bzw. unentschiedenem Finalspiel sind folgende Kriterien massgebend: Gruppenspiele:

1. die direkte Begegnung
2. die Tordifferenz
3. Anzahl geschossene Tore
4. Penaltyschiessen

Finalspiele: Bei unentschiedenem Spielstand entscheidet ein Penaltyschiessen.

Penaltyschiessen

Jede Mannschaft bestimmt 3 SpielerInnen, die je einen Penalty treten werden (auch Torhüter können eingesetzt werden). Von den drei SpielerInnen muss mind. eine Frau als Schützin bestimmt werden.

Zwischen den beiden Mannschaften wird abwechslungsweise geschossen. Bei Gleichstand kommt das KO-System zur Anwendung. Der 4. Penalty muss von einem 4. SpielerIn der Mannschaft gespielt werden, bis alle des Teams geschossen haben.

Versicherung

Die TeilnehmerInnen sind gegen Unfall nicht versichert. Sie bestreiten das Turnier auf eigene Gefahr und Verantwortung. Für die Behandlung von Unfällen befindet sich ein offizieller Samariterposten vor Ort.

Strafbestimmungen

Betreibt ein(e) SpielerIn Unsportlichkeiten kann er/sie von der Turnierleitung ohne weitere Erklärungen des Feldes verwiesen werden. Wird ein Spiel wegen Unsportlichkeit einer Mannschaft abgebrochen, so gewinnt der Gegner 3:0 forfait. Die fehlbare Mannschaft scheidet vom Turnier aus.

Ebenfalls 3:0 forfait gilt ein Spiel aus folgenden Gründen:

- verspätetes Antreten einer Mannschaft (pro 2 Minuten Verspätung 1 Minus-Goal, das Team verliert das Spiel 0:3 forfait, sofern das Spiel nicht spätestens 6 Minuten nach dem Anpfiff begonnen werden kann. Massgebend ist die Uhr der Turnierleitung).
- Einsetzen eines Spielers, welcher in einem früheren Spiel infolge Ausschlusses vom Turnier durch die Turnierleitung disqualifiziert worden ist.
- wenn ein Spieler vorher schon in einer anderen Mannschaft in derselben Kategorie mitgespielt hat.

Proteste

Proteste sollen möglichst unauffällig vom Mannschaftsführer allein der Turnierleitung unterbreitet werden, und zwar vor oder unmittelbar (15 Min.) nach dem Spiel. Bei Protesteinsprachen muss eine Gebühr von CHF 50.00 hinterlegt werden. Wird der Protest gutgeheissen, so wird das Geld zurückbezahlt, andernfalls entfällt sie dem Veranstalter.

Entscheide

Zeit- und Turnierleitungsentscheide (Tatsachenentscheide) sind unanfechtbar.

Schlussbestimmungen

Der Turnierleitung ist es vorbehalten, in Härtefällen einzelne Bestimmungen dieses Reglements vor Turnierbeginn abzuändern oder Punkte hinzuzufügen.

FC Celerina